



Inzersdorfer Gemeinde-Nachrichten

Amtl. Mitteilungsblatt der Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

Folge 06, Inzersdorf im Kremstal, im Juli 2014



Foto: Peter Haussteiner

Gelbe Säcke

Die AVE informierte uns, dass wieder sehr viele blaue, schwarze,... Säcke statt den gelben Säcken vor das Haus gelegt werden. Künftig werden nur mehr die am Jahresende an die Haushalte verteilten durchsichtigen gelben Säcke mitgenommen.

Briefkästen

Seitens der Post wird je Briefkasten nur eine Gemeindezeitung gerechnet! Haben mehrere Haushalte (z.B. Mehrfamilienhäuser) nur einen Postkasten, wird daher auch nur eine Zeitung zugestellt. Die Routen der Briefträger sind nach der Anzahl der Postkästen berechnet. Wir ersuchen daher, je Haushalt einen Briefkasten zu montieren (2- oder 3fach-Briefkasten), um zu gewährleisten, dass das amtliche Mitteilungsblatt jeden Haushalt erreicht. Danke!

Kostenlose Rechtsberatung in allen Angelegenheiten

durch Rechtsanwalt Mag. Florian Mayr am 13. September 2014, am 18. Oktober 2014 und am 22. November 2014, jeweils von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr im Bauhof der Gemeinde Inzersdorf.

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Service in Anspruch nehmen.



Wir gedenken unserer Verstorbenen



Adolf Rinner, verstorben am 10.06.2014

Anna Mayr, verstorben am 17.06.2014

Anna Mitterhuber, verstorben am 24.06.2014

Geburten Wir gratulieren recht herzlich



Daniela und Christian Beer zu ihrem Sohn Felix, geboren am 29.05.2014

Unseren Jubilar/innen herzlichen Glückwunsch



Karl Sperrer feierte seinen 80. Geburtstag am 01.06.2014

Maria Limberger feierte ihren 85. Geburtstag am 06.06.2014

Wir gratulieren zur Silbernen Hochzeit



Katharina und Martin Bittendorfer, am 03.06.2014

Dr. Hellinger Urlaub

Die Ordination ist vom 28.07.2014 bis 08.08.2014 wegen Urlaubs geschlossen.

Erste Ordination nach dem Urlaub: 11.08.2014.

ÖV Gemeindeticket

Das ÖV-Gemeindeticket ist eine Verkehrsverbund-Monatskarte, die von den GemeindebürgerInnen im Ge-

meindeamt tageweise gegen Gebühr entliehen werden kann.



Mit dem ÖV-Gemeindeticket haben die Bürger und Bürgerinnen die Möglichkeit die Wegstrecke von der Gemeinde bis nach Linz ohne hohen Kostenaufwand zurückzulegen. Auch alle öffentlichen Verkehrsmittel im Linzer Stadtgebiet können damit genutzt werden. Die Gemeinde lädt dazu ein, das Bus- und Bahnangebot in der Region auszuprobieren und das Auto einmal stehen zu lassen: sei es für Ausflugsfahrten, Kulturfahrten, Amtsfahrten, Einkaufsfahrten.

Bus- und Bahnfahrpläne können unter www.oöevv.at heruntergeladen werden. Die Fahrkarten können jederzeit beim Gemeindeamt telefonisch reserviert werden.

Neue LAWOG Wohnungen

Es sollen in ca. zwei Jahren neue LAWOG-Wohnungen errichtet werden.

Dazu ist es nötig, dass die Gemeinde Inzersdorf zusätzlichen Wohnungsbedarf nachweisen kann.

Interessenten werden daher gebeten, sich unverbindlich im Gemeindeamt vormerken zu lassen.

Ansprechpartnerin:

Isabella Windischhofer, Tel: 07582 815 18-10

isabella.windischhofer@inzersdorf.oöe.gv.at

Sanierungsscheck für Private 2014

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind (Datum der Baubewilligung). Förderungsfähig sind die Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, die Erneuerung von Fenstern und Außentüren sowie die Umstellung von Wärmeerzeugungssystemen auf erneuerbare Energieträger. Neu ist die Förderungskategorie "Umfassende Sanierung im Klima: aktiv Standard". Genauere Informationen dazu finden Sie im Infoblatt zur Antragstellung Ein-/Zweifamilienhaus/Einzelwohnung bzw. Mehrgeschossiger Wohnbau.

Der Sanierungsscheck richtet sich an (Mit-)Eigentümerinnen, Bauberechtigte oder MieterInnen eines Ein- oder Zweifamilienhauses bzw. an WohnungseigentümerInnen und MieterInnen von Wohnungen im mehrgeschossigen Wohnbau.

Die Förderung beträgt bis zu 30% der förderungsfähigen Kosten bzw. maximal 6.000 Euro für die thermische Sanierung und maximal 2.000 Euro für die Umstellung des Wärmeerzeugungssystems.

Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen bzw. mit Umweltzeichen oder von Holzfenstern kann jeweils ein Zuschlag von 500 Euro in Anspruch genommen werden.

Die Antragstellung erfolgt über die Bausparkassen. Einreichungen sind bis 31. Dezember 2014 möglich. Bitte beachten Sie, dass bei der Antragstellung eine aktuelle E-Mailadresse anzuführen ist, da der gesamte Schriftverkehr im Zuge der Förderungsabwicklung ausschließlich per E-Mail erfolgt. Der Antrag muss jedenfalls vor Beginn der baulichen Maßnahmen bzw. Liefertermin/Lieferung gestellt werden.

Die Förderung erhalten Sie nach Genehmigung des Antrages und nach



Umsetzung Ihres Projektes. Voraussetzung ist die Übermittlung der Endabrechnung inklusive aller erforderlichen Unterlagen.

Das Infoblatt zur Antragstellung sowie das Antragsformular können Sie unter www.umweltfoerderung.at herunterladen.

Kinderbetreuungsbonus

Wer wird gefördert?

Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Wie wird gefördert?

Der OÖ Kinderbetreuungsbonus be-

trägt jährlich pro Kind 700 Euro. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nicht-Inanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Die Nicht-Inanspruchnahme einer Kinderbetreuungseinrichtung oder einer Sonderform nach § 23 OÖ Kinderbetreuungsgesetz 2007. Der Kinderbetreuungsbonus wird ohne Einkommensgrenzen ausbezahlt und ist auf EU-Inländer beschränkt.

Den Antrag finden Sie auf der Homepage vom Land Oberösterreich unter Formulare oder in Ihrem Gemeindeamt.

Rufhilfe sucht Mitarbeiter

Die Rufhilfe des OÖ Roten Kreuzes sorgt dafür, dass Personen die auf Grund ihres Gesundheitszustandes oder Alters einem erhöhten Gesundheitsrisiko ausgesetzt sind und solche die sich häufig alleine in ihrer Wohnung aufhalten, bei Notsituationen Hilfe erhalten. Diese Hilfe wird durch einen Handsender ermöglicht, der wie eine Armbanduhr getragen wird.

Diese Sender müssen aber auch installiert und in bestimmten Abständen gewartet werden. Eine Aufgabe, die ehrenamtliche Mitarbeiter mit einem technischen Verständnis übernehmen sollen. Das Rote Kreuz, Bezirksstelle Kirchdorf, sucht nun dringend zwei Mitarbeiter, die diese Aufgabe übernehmen.

Interessenten melden sich bitte bei Monika Felbermayr, Tel.: 07582 635 81 - 24

persönlich - sicher - schnell

Inzersdorf
Kremstalstraße 7

Krankentransporte

**Abrechnung
mit allen Kassen!**

Das einzige Taxiunternehmen in Inzersdorf





Hausärzte Sprengelzusammenlegung

Liebe InzersdorferInnen!

Und wieder ändert sich etwas am System unserer Bereitschaftsdienste.

Kurzum, es kommt versuchsweise im III. Quartal zu einer Zusammenlegung unseres Sprengels - Kirchdorf, Micheldorf, Steinbach am Ziehberg, Inzersdorf und Schlierbach mit dem nördlicheren Sprengel - Nußbach, Wartberg, Ried/Traunkreis und Pettenbach.

Sie werden sich jetzt fragen: „Ja, warum denn das?“

Das ist einfach erklärt:

Da es zur Zeit zunehmend Kollegen gibt, die in den wohlverdienten Ruhestand treten und keinen Nachfolger für ihre Praxis finden, wird die Liste der Ärzte, die sich die Bereitschaftsdienste aufteilen, immer kürzer und somit die Anzahl der Dienste für jeden einzelnen von uns immer mehr.

So ein Bereitschaftsdienst kann ganz schön arbeitsreich sein, nächtliche Einsätze verkürzen oft die notwendige Erholungsphase. Nach so einem Dienst folgt meist ein normaler Arbeitstag, der dann schwer zu bewältigen ist.

Aus diesem Grund versuchen wir die Anzahl der Dienste zu verringern, indem wir zwei Einsatzgebiete zusammenlegen.

An der Erreichbarkeit über 07582/141 ändert sich nichts.

Dies ist wie gesagt ein Probelauf und sollten unüberwindliche Hürden auftreten, ist eine Rückkehr zum bestehenden System natürlich ohne weiteres möglich.

Also, lassen Sie es uns versuchen!

„Gutes Gelingen“
wünscht Dr. Claudia Hellinger

Schule / Kinder / Bildung

Erstkommunion

In diesem Schuljahr gingen 8 Knaben und 9 Mädchen bei leider schlechtem Wetter zur ersten Hl. Kommunion.



Musikalisch gestaltet wurde dieses schöne Fest von den Kindern der 3. und 4. Klasse. Die instrumentale Begleitung übernahm Herr Lindinger Gerald.



Aufgrund des regnerischen Wetters entfiel der Umzug zur Kirche. Pater Severin feierte die Hl. Messe, die von RL Elisabeth Fasching bestens vorbereitet und kindgerecht gestaltet war.



Die Geschichte vom Brot für das Herz zeigte, wie Nächstenliebe und Freundschaft alles heil machen kann. Große Freude und Begeisterung war in jedem Lied der Kinder spürbar und lud zum Mitsingen ein.

Nach der Messe zogen die Erstkommunikanten begleitet von der Musikkapelle zum Gasthof Dorfstub'n, wo es eine gute Jause für sie gab.

Projekttag der 4. Klasse in Obertraun von 12. bis 16. Mai 2014

Am Montag brachen wir, die 16 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Lehrerinnen Mag. Doris Hasenleithner und Elisabeth Fasching bei noch halbwegs schönem Wetter zur Projektwoche nach Obertraun auf. Dort angekommen wurden erst einmal die Zimmer bezogen und das Jutel Obertraun inspiziert.



Nach einem leckeren Mittagessen ging es nach Hallstatt, wo wir eine Ortsführung bekamen und das Beinhaus besuchten.

Danach setzten wir mit dem Schiff über zum Bahnhof Hallstatt und wanderten gemütlich zum Jutel zurück. Am Dienstag regnete es leider schon in der Früh, aber da ein Besuch des HandWerkHauses in Bad Goisern geplant war, machte es uns nichts aus. Nach der Rückkehr spielten einige Fußball und vertrieben sich so die Zeit bis zum Abendessen.

Am Mittag war das Wetter so schlecht, dass wir unser Programm etwas ändern



mussten. Wir fuhren mit dem Bus wieder nach Hallstatt und besuchten das dortige Heimatmuseum, wo wir eine Rätselralley absolvierten, danach ging es zum Mittagessen retour ins Jutel. Um 14 Uhr brachen wir dann auf und wanderten zu Fuß zur Talstation des Krippensteins.



Wir fuhren mit der Gondel die erste Teilstrecke hinauf und konnten dann dort erstmal im frischen Schnee eine Schneeballschlacht machen. Danach ging es einen leichten Aufstieg hinauf zur Mammuthöhle, wo wir bereits von zwei Höhlenführern empfangen wurden.

Wir machten eine 1,5 stündige Entdeckungstour durch diese riesige Höhle, danach wanderten wir zur Bergstation zurück. Unten angekommen wanderten wir ins Ortszentrum und kauften beim hiesigen Geschäft noch Chips und Popcorn für den Filmabend ein. Am Donnerstag ging es wieder nach Hallstatt. Diesmal besuchten wir das Salzbergwerk.



Nachdem wir uns eine Schutzkleidung angezogen hatten und die Führerin uns einiges erklärt hatte, ging es auch schon ins Bergwerk, wo wir über zwei Rutschen in die verschiedenen Stollen des Bergwerks kamen. Mit dem Hunt

(ein kleiner Zug) kamen wir nach 70 Minuten wieder heraus und begaben uns auf die Rückfahrt mit der Standseilbahn.

Anschließend gingen wir in der Pizzeria Mittagessen und fuhren nach einem kurzen Einkaufsbummel zum Jutel zurück. Am Abend veranstalteten wir noch einen Filmabend und danach durften wir bis 22 Uhr in der Disco des Hauses Party machen.

Nach dem Frühstück am Freitag packten wir unsere Koffer und traten die Heimreise bei strömendem Regen an. Wohlbehalten kamen wir nach einer aufregenden und spannenden Projektwoche um 11.30 Uhr zurück zur Schule in Inzersdorf.

Radfahrprüfung

In den vergangenen Wochen lernten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse im Zuge der Verkehrserziehung mit einem Polizisten den sicheren Umgang mit ihrem Fahrrad auf der Straße und ihre Rechte und Pflichten als aktive Verkehrsteilnehmer.



Am 19.5.2014 mussten die 15 Schülerinnen und Schüler dann nach bestandener theoretischer Prüfung vor den strengen Augen der beiden Gruppeninspektoren ihr praktisches Fahrkönnen zeigen und absolvierten die Prüfungsstrecke fast fehlerfrei.



Wir gratulieren recht herzlich zur bestandenen Prüfung.

Der Elternverein lud die erfolgreichen Teilnehmer zu einem Imbiss in die Dorfstub'n ein.

Ein herzliches Dankeschön dafür!

Aktion „Hallo Auto“ für die 3. Klasse

Im zweiten Anlauf hat's geklappt. Nachdem der erste Versuch am 27. Mai wegen Regen leider abgesagt werden musste, konnte diese äußerst lehrreiche Aktion am 12. Juni erfolgreich durchgeführt werden.



Die Schüler erfuhren anschaulich die Bedeutung von Reaktions- und Bremsweg im Straßenverkehr. Die Mitarbeiterin des ÖAMTC verstand es ausgezeichnet, diese Problematik anschaulich und fesselnd darzustellen. Die Ergebnisse von Bremsversuchen bei 50 km/h auf trockener und nasser Fahrbahn ließen die Kinder staunen. Hoffentlich führen diese Erfahrungen nachhaltig zu größerer Vorsicht im Straßenverkehr.

Am spannendsten war natürlich die Vollbremsung als „Autofahrer“.

Herzlich DANKE an die Gemeinde für die unbürokratische Abwicklung – Straßensperre – und die feuerwehreigene „Bewässerungsanlage“ – Karl und Christian.

Nachrichten aus der Bücherei

Jeden Monat neue Medien und Bücher - www.inzersdorf.bvoe.at, Tel.: 07582 815 18-23
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00-18.00 Uhr, Freitag 16.00-17.00 Uhr, Sonntag 10.00-11.00 Uhr

Babyfrühstück 2014

Am 14. Juni fand zum vierten Mal das Babyfrühstück in unserer Bücherei statt.



Bei Kaffee, Kuchen und Gebäck konnten sich die frischgebackenen Mütter und Väter kennenlernen, unterhalten, Erfahrungen austauschen und auch die Räumlichkeiten der Bücherei begutachten.



Als Willkommensgeschenk gab es auch heuer wieder das kunterbunte Kinderbuch von Spitzenberger Manuela, eine Leseratte und einen Abo-Gutschein zur Einlösung in der Bücherei.

Es war ein interessanter Vormittag in geselliger Runde, und wir würden uns natürlich sehr freuen, die Mütter und Väter in der Bücherei wiederzusehen.



WICHTIGE INFORMATION

Die Bücherei Inzersdorf stellt, in der Praxis von Frau Dr. Hellinger den kleinen Patienten, Bücher zur Verfügung.

Diese werden ausgesucht und regelmäßig von unserer Büchereileiterin Frau Maria Gegenleitner gewechselt. In letzter Zeit fehlen immer wieder Bücher, die erst nach Wochen wieder auftauchen.

Liebe Eltern und Kinder, diese Bücher dienen dem Zeitvertreib während der Wartezeit in der Ordination!

Jedoch sind sie nicht dazu gedacht sie mit nach Hause zu nehmen!

Natürlich freuen wir uns über das Interesse an unseren Büchern!

Und laden alle großen und kleinen Lesefreunde recht herzlich ein, während den Öffnungszeiten in unsere Bücherei zu kommen und Bücher auszuleihen.

Wir freuen uns jetzt schon auf Euren Besuch!

Danke für Ihr Verständnis!

„Gesunde Küche“

Als Gesunde Gemeinde will die Gemeinde Inzersdorf im Kremstal nicht nur für die Kinder Rahmenbedingungen schaffen, die Wohlbefinden im Alltag und eine gesunde Entwicklung ermöglichen. Auch für die ältere Generation ist ein abwechslungsreiches hochwertiges Essen wichtig für die Gesundheit, daher wird das „Essen auf Rädern“ auch vorwiegend aus der Schulküche zugestellt.



Seit 2006 darf sich die Schulküche Inzersdorf als „Gesunde Küche“ bezeichnen und die Verlängerung dieser Auszeichnung wurde von der Abteilung Gesundheit des Landes OÖ beurkundet.

Das Ziel ist eine Mahlzeit mit Mehrwert – Essen das gut schmeckt, gut tut und gesund hält!

Unsere Schulköchin Ursula Stötzer absolviert Fortbildungsseminare und setzt die Kriterien der Abteilung Gesundheit im Alltag praktisch um.

Im Sinne einer optimierten Mischkost werden dabei folgende Grundsätze berücksichtigt:

- Lebensmittel- und Speisenvielfalt, bevorzugt regional und saisonal
- Gezielter Einsatz von hochwertigen Lebensmitteln wie:
 - Vollkornprodukte
 - fettarme Milchprodukte
 - Gemüse und Obst
 - Pflanzenöle als Standard für die Zubereitung
 - Hülsenfrüchte
 - Nüsse und Samen

- Die richtige Balance von mageren Fleischspeisen, vegetarischen Gerichten, Fischgerichten und Süßspeisen unter Berücksichtigung der Vorlieben der Kinder
- Einsparung von versteckten Fetten, Zucker, sowie Fertiggerichten

Die Kinder können im Elternhaus motiviert werden, frisch Gekochtes genießen und schätzen zu lernen sowie Neues wiederholt zu kosten, denn es schmeckt, was man isst!

Wir freuen und bedanken uns daher, dass viele Eltern und alle Pädagoginnen und Pädagogen unseren Beitrag für das Wohl und die Gesundheit der Kinder unterstützen!



Stammtisch für pflegende Angehörige

Erfahrungen Gleichgesinnter - fachliche Information - vertrauliche Atmosphäre - gemeinsame Aktivitäten - weitere Unterstützung.

Wenn Sie zu Hause jemanden zu pflegen haben oder dies in absehbarer Zeit der Fall sein könnte, sind diese Treffen zu empfehlen.

Der nächste Termin nach der Sommerpause ist am Donnerstag, dem 11. September 2014, um 20.00 Uhr im Besprechungsraum im Bauhof Inzersdorf im Kremstal.

Eine Kooperation zwischen Inzersdorf im Kremstal, Pettenbach, Schlierbach und Steinbach am Ziehberg

Dance4Kids

Die frühere Zumbagruppe „Dance4Kids“ tritt beim Dorfkirtag am Freitag, dem 15. August 2014, um ca. 10.45 Uhr auf.



Jede Bewegung ist besser als keine Bewegung!

Nützen Sie jede Gelegenheit, um körperlich aktiv zu sein.

- Zum Start sollte jede Einheit mindestens zehn Minuten durchgehend dauern.
- Krafttraining, z.B. mit Gewichten oder am Trainingsgerät bzw. mit Thera-Band, steigert die muskuläre Fitness und erhöht die Knochendichte.
- Koordinationstraining hilft das Verletzungsrisiko zu reduzieren, z.B. Tanzen, Reaktionsspiele, Balancieren, Laufen auf unterschiedlichem Untergrund.
- Beweglichkeitstraining unterstützt z.B. den Erhalt und die Verbesserung des Spielraums in den Gelenken.

Die Folder „Tipps rund um die Bewegung im Alltag“, „Tipps rund ums Wandern“ und weitere gibt es im Gemeindeamt Inzersdorf.



Wir machen Meter

Alle Inzersdorfer Einwohner sind aufgerufen, gemeinsam gesunde Meter für die Gemeinde zu sammeln.

Dabei kommt es nicht auf eine bestimmte Sportart an. Wichtig ist tägliche Bewegung wie z.B.: ein ausgiebiger Spaziergang, Nordic-Walking, Joggen/Laufen, Wandern oder Radfahren – denn Bewegung ist gesund!

Jede Alltagsbewegung (auch Ballspiel usw.) zählt. Schritte (Meter) in den Pass „Oberösterreich bewegt sich“ eintra-

gen und im Gemeindeamt, in der Volksschule oder im Kindergarten abgeben. Jeder Meter erhöht die Chance einen tollen Preis zu gewinnen.

Sobald der „Wir machen Meter“-Pass voll ist, beim Gemeindeamt abgeben und gleich einen neuen Pass mitnehmen.

Vollständig ausgefüllte „Wir machen Meter“-Pässe werden von der Gemeinde elektronisch an das Land OÖ für die Verlosung gesendet.

Kindergarten:

Die Meter zählen bis 26.07.2014

Einzelpersonen:

Die Meter zählen bis 26.10.2014

Wanderroute zum Romantic Garden

Länge: ca. 7,5 m

Schwierigkeit: leicht

Weg: Asphalt, Wiesenweg

Beschreibung:

Dorfbrunnen - Lindinger - Tausendjährige Eiche - Haselbäckaustraße - Überquerung B138 - Romantic Garden (Rosa Linie)

Zurück B138 - Inselfbacher vor Autobahnbrücke Richtung Huemer zu Auern - Wanzbach - alter Kirchenweg - Ldw. Pratztrumer - Dorfbrunnen (Schwarze Linie).

Romantic Garden Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.





Rock im Dorf

Sein 10-jähriges Jubiläum zelebriert das ROCK IM DORF FESTIVAL vom 17. bis zum 19. Juli mit einem herausragenden Line-up.

Als Headliner bringen in diesem Jahr die deutschen Hip-Hopper von OK KID und die Salzburger Rockband Steaming Satellites ihre Energien auf die Bühne.

Doch vor allem auch heimische Musikgrößen wie The Beth Edges, Gudrun von Laxenburg, Davidecks & Drums, Mother's Cake, Olympique, Chronic City, Andi & Alex, Milk+ und Polkov sorgen für ein sehens- und vor allem hörenswertes Live-Programm.

Das Festival legt großen Wert auf eine gemütliche, familiäre Atmosphäre im harmonischen Grün des oberösterreichischen Kremstals, abseits hektischer und unpersönlicher Massenveranstaltungen.

Der Campingplatz umfasst zusätzlich einen Badeplatz am Ufer der Krems, ein Fußballfeld und viele andere Möglichkeiten, die dazu einladen, das Festivalerlebnis in vollen Zügen zu genießen.

Programm

Donnerstag, 17.07.

Warm Up: Jazz im Sägewerk
Triple Ay (Klaus Dickbauer, Martin Gasselsberger & co.)

Freitag, 18.07.

Ok Kid
The Beth Edges
Davidecks & Drums

Andi & Alex
Milk+
Polkov

Samstag, 19.07.

Steaming Satellites
Gudrun von Laxenburg
Mothers Cake
Olympique
Chronic City
Lautstark! Musikcontest Gewinner

Tickets:

2-Tagesfestivalpass 29€
3-Tagesfestivalpass 32€
Tagesticket Fr/Sa 19€
www.oeticket.at

Anreise

Zug und Fahrrad:

Im Sinne einer umweltschonenden Anreise empfehlen wir vor allem die Anreise via Zug oder gegebenenfalls mit dem Fahrrad. Zwischen dem Bahnhof Schlierbach und dem Festivalgelände werden Shuttlebusse verkehren, um einen raschen, unbeschwerten Transport zu ermöglichen.

Auto:

Für AutofahrerInnen steht neben dem Hauptgelände ein Parkplatz bereit. Die Zufahrt über den Prügelmühlweg und das Sägewerk Dickbauer über Schlierbach ist nicht möglich, diese Straße wird gesperrt.

Landjugend SOS Party war wieder ein Erfolg

Zahlreiche Partygäste feierten am Samstag, dem 7. Juni, in der Lauterbacher Au in Inzersdorf.

Die Landjugend sorgte wieder einmal beim S.O.S. – Spirit of Sound für eine stimmungsvolle Nacht.

DJ MNS und DJ Selecta heizten mit ihrer Musik den Gästen am First Floor ein. Auch am Second Floor herrschte Partystimmung und es wurde zu den Klängen von Dirty DJs getanzt.

Dieses Jahr konnten die Besucher wieder einen erfrischenden Cocktail an der Beachbar genießen. Zum Glück gab es keine größeren Zwischenfälle und auch das Wetter war traumhaft schön.



Ein Dank gilt allen Helfern sowie der Firma Staudinger, die ihren Fahr sicherheitsplatz für die Party zur Verfügung stellte.

Redaktions- schluss

für die August-Ausgabe der Gemeindezeitung ist der 11. Juli 2014

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Inzersdorf im Kremstal

gemeinde@inzersdorf.ooe.gv.at
www.inzersdorf.ooe.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister
Bernhard Winkler-Ebner, MBA
Hauptstraße 18, 4565 Inzersdorf

Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Druck: Druckerei Haider,
Schönau - Perg



Theater mit Weitblick
präsentiert

INDIEN

Tragikomödie von Josef Hader & Alfred Dorfer

Veranstaltungsort

„Schupfn“ beim Schützenverein
Magdalenaberg 1b
4643 Pettenbach



Kartenverkauf

Sparkasse Pettenbach
Kaufhaus Trenzinger (Inzersdorf)
zu den jeweiligen Öffnungszeiten

Weitere Informationen unter
0650 / 83 17 126

Josef Forster Michael Kuttinig Hubert Prielinger

Theater mit Weitblick

Premiere

**Sa. 2. August 2014
um 20 Uhr**

Weitere Termine

Sa. 09.08.2014 um 20 Uhr	So. 17.08.2014 um 17 Uhr
Do. 14.08.2014 um 20 Uhr	Do. 21.08.2014 um 20 Uhr
Fr. 15.08.2014 um 20 Uhr	Fr. 22.08.2014 um 20 Uhr
Sa. 16.08.2014 um 20 Uhr	Sa. 23.08.2014 um 20 Uhr

Zusatzblick präsentiert am 8. August um 20 Uhr

Lesung mit Musik

Autor Kurt Schiffler liest aus seinem Buch „Wildbach - Ein Anti- und Heimatroman“
mit Musik von Thomas Parzer

**„wir sind“
Klimabündnis
Gemeinde**

klimatipps

Elektrofahrrad – ja oder nein?

Über 20.000 Elektrofahrräder werden jährlich in Österreich verkauft. Was dafür und was dagegen spricht:

- auch für weniger trainierte Personen geeignet
- längere Distanzen (ca. 60 km) können zurückgelegt werden
- Gegenwind und Steigungen sind kein Problem
- schnelleres Vorankommen ohne Kraftanstrengung und Schwitzen
- höherer Fahrkomfort
- keine Zulassung notwendig
- höhere Anschaffungskosten (ab ca. 1.400,- Euro)
- höhere Wartungskosten auf längere Sicht
- zusätzliche Gewichtsbelastung

INFO! www.klimabuendnis.at

© 2004 Klimabündnis Inzersdorf

klimbündnis
Inzersdorf
klimabuendnis.at



ZVR-Zahl: 236281941

Patrouille Suisse „landet“ in Inzersdorf

Der Verein zur Förderung der Inzersdorfer Wirtschaft „EXPO Inzersdorf“ und die WKO Kirchdorf planen am 30. Oktober 2014 einen Abend für Unternehmer und Mitarbeiter aus der Region Oberes Kremstal unter dem Motto „Gemeinsam erfolgreich unternehmen“ in der Inzersdorfer Dorfstub'n zu veranstalten.

Ein Hauptprogrammpunkt des Abends wird das Referat „Teamwork bei Tempo 1000 Kmh“ von Hauptmann Marcel Mühletaler, Kampffjetpilot und Mitglied der Schweizer Kunstflugstaffel Patrouille Suisse, sein.

Die Mitglieder der Kunstflugstaffel Patrouille Suisse fliegen im Formationsflug mit über 1000 Stundenkilometer in perfekter Harmonie und mit nur wenigen Metern Abstand zueinander. Um solche Spitzenleistungen zu ermöglichen braucht es 100 Prozent Teamwork.

Eine klare Zielsetzung, perfekte Kommunikation, konsequente Entschei-

dungen, Vertrauen und Leadership sind Erfolgsfaktoren sowohl beim militärischen Formationsflug wie auch in Unternehmungen und öffentlichen Einrichtungen.

Der langjährige, teamerfahrene Kampffjetpilot Marcel Mühletaler schlägt in einem überaus packenden Vortrag eine Brücke von der hochpräzisen Militär- und Kunstfliegerei zur komplexen Businesswelt.

Er überträgt die Prinzipien und Erkenntnisse aus dem militärischen Formationsflug in die Praxis eines modernen Unternehmens und beleuchtet dabei den Begriff „Teamspirit“ aus einem anderen Blickwinkel.

Im Anschluss an das Referat ist eine Podiumsdiskussion mit Führungskräften aus Betrieben des Bezirkes zum Thema „Erfolgsfaktor Mitarbeiter“ in Planung. Der Leiter der Wirtschaftskammer Kirchdorf, Siegfried Pramhas wird diese Veranstaltung moderieren. Merken Sie sich diesen Termin vor. Nähere Infos über diesen äußerst interessanten Abend werden folgen.

Der Vereinsvorstand:

Otto Brandt

Wolfgang Resl

Thomas Stadlhuber

Karl Tomanek





06. Juli 2014

10.30 Uhr Frühschoppen des EKV
Rühler

ca. 14.00 Uhr Maibaumumschneiden
GH Rühler

14.30 Uhr Andacht beim Ederbild
gestaltet von Steinbach/Ziehberg
Ederbild

09. Juli 2014

19.30 Uhr Maibaumumschneiden der
FF Inzersdorf

Ersatztermin: 23.07.2014
Inzersdorfer Dorfstub'n

10. Juli 2014

20.00 Uhr Energiestammtisch
Inzersdorfer Dorfstub'n

13. Juli 2014

19.00 Uhr Fatimaandacht
19.30 Uhr Fatimagottesdienst
musik. Gest.: Wartberger Mauna
Xaung
Zeilebrant P. Raphael
Marienkirche Inzersdorf

20. Juli 2014

08.15 Uhr Patrozinium mit Abt Bruno
Hubl
musikalische Gest.: Jägerchor In-
zersdorf
anschließend Pfarrfest und Kirtag
Pfarrkirche Magdalenaberg

27. Juli 2014

09.00 Uhr hl. Messe anschließend
Fahrzeugsegnung von einspurigen
Fahrzeugen (Motorräder, Moped,
Fahrräder, Kinderräder)
Marienkirche Inzersdorf

02. August 2014

20.00 Uhr Theater mit Weitblick prä-
sentierte die Tragikomödie „Indien“
VVK:SPK Pettenbach, KH Trenzinger
„Schupfn“ beim Schützenverein,
Magdalenaberg 1b

08. August 2014

19.00 Uhr Stammtisch Zeitbank 55+
Inzersdorfer Dorfstub'n

09. August 2014

20.00 Uhr Theater mit Weitblick prä-
sentierte die Tragikomödie „Indien“
„Schupfn“ beim Schützenverein

13. August 2014

19.00 Uhr Fatimaandacht
19.30 Uhr Fatimagottesdienst
musik. Gest.: Kirchenchor Wartberg
Zeilebrant P. Nikolaus
Marienkirche Inzersdorf

**Der Bürgermeister, die
Gemeindevertretung und die
Gemeindebediensteten
wünschen allen Inzersdor-
ferinnen und Inzersdorfern
einen schönen Urlaub und
erholsame Ferien, sowie den
Landwirten eine gute Ernte.**

MAIBAUM UMSCHNEIDEN

EKV RÜHLER GH Rühler

Sonntag

6. Juli 2014

**Beginn: 10.30 Uhr
Frühschoppen mit
dem MV Inzersdorf-Magdalenaberg
Leitung: Kapellmeister Michael Leitner**

**ca. 14.00 Uhr Maibaumumschneiden
mit anschließender Verlosung**

Bei jeder Witterung!

